

SVH **F u B b a l l** Kicker

SV Hertmannsweiler 1952 e.V.



Vielen Dank Marcel für die
tollen Jahre beim SVH



SVH Trainer Michael Felix

Saisonziele, Erwartungen, u.v.m.

Steffi Kübler

Vom SVH in die Bundesliga

Clubgeschichten – 1952

Die Entstehung des SVH

25 Jahre Meisterschaft

Rückblick auf die Saison 97/98

SVH Legenden

Erinnerungen an Manfred Gronau



Lorenz Günther Köstner im Interview

Eine sehr erfolgreiche Zeit! Von 1990-93 ist Köstner
Co-Trainer beim VfB und wird 1992 Deutscher Meister.



WARUM

HEINZ Immobilien?

- weil wir **SCHNELL** sind
- damit Sie es **BEQUEM** haben
- weil wir **SCHWÄBISCH** reden
- weil wir **EHRlich** sind

Offene und ehrliche Kommunikation bringt Geschwindigkeit und Klarheit von Anfang an. Wir sagen Ihnen, was wir denken und wie wir handeln, um offen zu besprechen, welche Ziele wir gemeinsam erzielen können. In Fragen rund um Immobilien sind wir für Sie da.

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen.

Professionelle Immobilien- vermarktung

Sie suchen ein Haus, eine Wohnung oder ein Grundstück zum Wohlfühlen oder als Kapitalanlage?

Dann nehmen Sie einen Partner an Ihre Seite, der auf all Ihre Fragen eine Antwort hat.

Kostenlose Immobilien- bewertung

Sie möchten Ihre Immobilie zeit- und kostensparend und zum bestmöglichen Marktpreis verkaufen?

Nutzen Sie unseren kostenlosen Immobilienbewertungs-Service

07195 9791207

Werden Sie ganz einfach Tippgeber

Sie wissen, wo eine Immobilie zum Verkauf steht? Verraten Sie es uns und wir geben Ihnen

1.500€

für Ihren Tipp.



HEINZ Immobilien · Rotweg 2 · 71364 Winnenden
Tel.: 07195 9791207 · info@heinzimmobilien.com

www.heinzimmobilien.com

HEINZ Immobilien GmbH



Liebe Fans, Sponsoren, Gönner und Interessierte des SVH,

mit viel Euphorie aus der Meistersaison begann das Abenteuer Kreisliga A1. Die Spannung war groß, wie wir uns in der neuen Liga schlagen werden. Die Zielsetzung für die Saison klar! Soviel Punkte wie möglich für den Klassenerhalt sammeln. Erstaunlicherweise ging es weiter wie in der Vorsaison. Nach ordentlichem Start konnte am 7. Spieltag im Heimspiel gegen Zrinski Waiblingen die Tabellenführung übernommen werden. Endergebnis der Hinrunde: 1. Platz und Herbstmeister als Aufsteiger.

Leider konnte man Platz 1 nicht über die gesamte Saison verteidigen, schloss jedoch als Aufsteiger überragend mit Platz 2 ab. Dieser brachte die Relegation zur Bezirksliga. Unsere Fans zeigten eine tolle Leistung: der Fanmarsch vom Wiesengrund nach Winnenden und der Support im Stadion sucht sicherlich seinesgleichen. Im ersten Entscheidungsspiel musste man sich leider deutlich dem FC Welzheim aus der Kreisliga A2 geschlagen geben. Trotzdem blicken wir voller Stolz auf eine phänomenale Saison und ein unvergessliches Erlebnis für Fans und Mannschaft zurück. Vielen Dank für euren Einsatz!

Neu in dieser Saison ist der Trainerposten. Erkut Polat zieht es zurück nach Murrhardt. Wir wünschen ihm an dieser Stelle viel Erfolg und danken ihm für seine Arbeit in den letzten drei Jahren. Mit Michael Felix konnten wir einen sehr erfahrenen Trainer für uns gewinnen. Michael kommt mit der Trainererfahrung von vielen Jahren Bezirksliga und Kreisliga A nach Hertmannsweiler. Wir wünschen dir viel Erfolg und freuen uns auf eine erfolgreiche Saison mit Dir.

Auch die 2. Mannschaft spielte eine gute Saison, an der am Ende wieder ein besseres Abschneiden als in der Vorsaison steht. Weiterhin liegt hier aber die Entwicklung junger Talente im Vordergrund, um konstantere Leistungen abliefern zu können. Trainer Markus Lengkeit wird die Mannschaft auch in der neuen Saison betreuen.

Für den Erfolg beider Teams ist weiterhin, neben harten Trainingseinheiten, auch die großartige Kameradschaft innerhalb der Mannschaft verantwortlich. Sowohl die externen als auch die Zugänge aus der eigenen Jugend wurden sofort in den Kreis der Mannschaft aufgenommen und hervorragend integriert.

In der Sommervorbereitung stand das alljährliche Buchenbachturnier an, welches wir in Hertmannsweiler ausrichten durften. Für die Bewirtung sorgte unsere Jugendabteilung um Organisator Uwe Spandl. Vielen Dank für eure Unterstützung.

Neben dem Platz haben die Fußballer wieder eine erfolgreiche Vatertagshocketse ausgerichtet. Vielen Dank an alle Helfer und Gäste. Merkt euch gerne schonmal den 08.109. Mai 2024 vor.

Abschließend an alle Helfer, Unterstützer und Fans des SVH: Danke für Eure Treue zum Fußball in Hertmannsweiler!

Abteilungsleitung Fußball –

Jens Bauder, Claudio Claß, Simon Klein und Stephan Widmann



INHALT



Besuchen Sie uns unter:
www.svh1952.de

Vereinsintern

Vorwort der Abteilungsleitung	3
Förderinitiative	7
Talente beim SVH	14
Saisonrückblick	19/20/21
Lorenz Köstner	22/23
Neue Homepage	25
Clubgeschichten	29/30
Bundesligaspielerin aus Hertmannsweiler	32/33
Legenden im SVH Dress	35/36
Urs Meier	38
SVH Feste	41
25 Jahre Meisterschaft	48/49
Werbepartnerverzeichnis	62

Termine

Spielplan A1	11
Spielplan B3	15
Trainingszeiten	26/27



Berichte der Abteilungen

Trainerinterview	9/10
1. Mannschaft	12/13
2. Mannschaft	16/17
Fussball AH	43/44
Sportplatz Team	47
Junioren	51/52
B-Junioren	54
C-Junioren	55
D-Junioren	57
E-Junioren	58
F-Junioren	59
G-Junioren	60

IMPRESSUM

Herausgeber:

SV Hertmannsweiler 1952 e.V.

Redaktion:

Rene Bauder, Jürgen Fuchs
Jürgen Claß, Oliver Stirm
Andreas Bunz, Thomas Ackermann

Layout:

Reinhard Mang

Titelfoto:

Jens Körner, Waiblingen

Bilder:

Thomas Ackermann

Auflage: 3000 Stück

Verteilung:

Alle Haushalte in Hertmannsweiler, in Winnenden: Seehalde, Pfützen, Hungerberg und Adelsbach

Auslage:

Sportplatz, Vereinsheim

Für die Inhalte der Beiträge sind die jeweiligen Abteilungen verantwortlich.



Fühlen Sie sich bei uns wie zu Hause!



- Pizzen, Nudelgerichte, Gerichte aus dem Backofen, Fisch- und Fleischgerichte, Salate sowie Party-Pizzen, alles auch zum Mitnehmen!

■ **Bei uns können Sie Ihre Feste feiern!**

Jubiläumsfeier, Firmenfeier, Geburtstage, Kommunion, Konfirmation, Hochzeit, Weihnachtsfeier – wir haben bis zu 120 Plätze!

- Gute Parkmöglichkeiten, herrliche Terrasse, tolles italienisches Ambiente...

■ Montag Ruhetag

Dienstag - Samstag: 12:00 Uhr - 14:00 Uhr
17:30 Uhr - 22:00 Uhr

Sonntag: 12:00 Uhr - 22:00 Uhr

Warme Küche bis 21:30 Uhr

Ristorante – Pizzeria Italia

Bruckwiesenstr. 59

Tel. 0 71 95 / 6 89 06

www.ristorante-pizzeria-italia-hert.de



„Wenn ich in die Bank gehe, dann gehe ich nur in die Festgeldabteilung...“

Der SV Hertmannsweiler entwickelt sich prächtig! Die Mitgliederzahl steigt wieder Richtung 700. Das umgebaute Clubhaus und das neue Sportgelände sind Aushängeschilder. Es macht Spaß, Teil vom SVH zu sein. Unsere Fußballer erleben einen tollen Aufschwung, die 1. Mannschaft war lange Tabellenführer, die AH erlebt ihren gefühlten 3. Frühling und aus der Fußballjugend wachsen viele neue motivierte Talente. Unsere Gymnastikabteilung bietet zum Thema Gesundheitssport tolle und umfangreiche Angebote.

Alle Mitglieder und Fans können darauf stolz sein, was in den letzten Jahren geleistet wurde.

Unsere Investitionen haben sich voll auszahlt, aber die Vereinsfinanzen enorm belastet. Bisher haben wir ca. 130.000,- Euro an Spenden erhalten für unsere Baumaßnahmen. Was für eine Zahl! Niemals hätten wir

mit diesem Zuspruch gerechnet. Vielen, vielen Dank an alle Spender.

Das Zitat oben wird Uli Hoeneß zugeordnet, der sich vor Jahren in schwere finanzielle und spekulative Turbulenzen manövrierte. Wir versprechen Ihnen, es besser zu machen! Der SVH wirtschaftet solide und empfiehlt Investitionen in die Zukunft. Aber kann man von einem Stadionmagazin Geldtipps erwarten? Klar, vom SVH-Kicker schon... denken Sie an Gewinnmitnahmen! Aktien, Immobilien und Zinsen sind auf Rekordniveau. Und Gewinne sind nur dann schön, wenn man was G'scheides damit macht... Helfen Sie uns, investieren Sie in die Zukunft von unserem Verein. Der SVH zahlt keine monetäre Rendite, sondern Lebensrendite!! Gibt es etwas Schöneres... ?

Wir wünsche Ihnen gute Renditen, gute Entscheidungen und eine gute Gesundheit.

Ihre Förderinitiative SV Hertmannsweiler

Förderinitiative, wir sind dabei

Wir freuen uns über Ihre Spende – diese hilft uns bei den bevorstehenden Investitionen.

Bankverbindung: Förderinitiative SV Hertmannsweiler

KreisSparkasse WN • IBAN: DE83 6025 0010 0015 0473 40

Tel.: 07195-6 63 05 • Mail: andreas.bunz@svh1952.de

FASZINATION SCHÄRFE

PREMIUMCUT



GIESSER MESSERLÄDLE

Walbinger Str. 7

71364 Wimsener

Telefon: 07195/1808-89

Öffnungszeiten:

Do.: 9.30 - 12.30 Uhr, 16.00 - 18.30 Uhr

Fr.: 15.00 - 18.00 Uhr

Sa.: 10.00 - 12.30 Uhr



GIESSER

MADE IN GERMANY

www.giesser.de

Michael Felix – das Interview zur neuen Saison

SVH-Kicker: *Was macht dir am Trainerjob besonders Spaß?*

Für mich war immer klar, dass ich nach meiner aktiven Karriere ins Traineramt übergehen möchte, um meine Erfahrungen als Spieler von verschiedenen guten bis sehr guten Trainern weiterzugeben. Da ich allein schon von meinem Beruf her sehr viel mit unterschiedlichen Menschen und Charakteren zu tun habe, schätze ich in meinem Trainerjob sehr, mit Jung und Alt, egal welcher Herkunft zusammenzuarbeiten und bestenfalls ihnen was beibringen bzw. sie sportlich weiterentwickeln zu können.

SVH: *Was sagt deine Familie über deinen Trainerjob?*

Sie stehen zu 100% hinter mir!!

SVH: *Welcher deiner Trainer haben dich in deiner Vergangenheit besonders geprägt?*

Ich hatte sehr viele gute bis sehr gute Trainer, von denen ich jeweils immer das eine oder andere abgeschaut hatte, um das dann später mit meinen eigenen Ideen zu kombinieren. Sicherlich war damals die Zeit als Co-Trainer zusammen mit dem jetzigen Bundesligatrainer Thomas Letsch (VFL Bochum) in der Regionalliga bei SG Sonnenhof Großaspach mit die prägendste Zeit. Positiv wie negativ.

SVH: *Wie lässt du beim SVH spielen? Worauf legst du Wert?*

Ich könnte es mir einfach machen und sagen, die Mannschaft hat in den letzten 3 Jahren sehr erfolgreich Fußball gespielt, was soll ich da ändern. In der Tat brauche ich nicht alles umkrempeln, möchte aber dennoch das eine oder andere ändern und meine Ideen mit einbringen. Ich lege Wert darauf, dass Mannschaft, Trainer und der gesamte Verein eine positive Außenwirkung sowie Respekt gegenüber jeder gegnerischen Mannschaft an den Tag legen.



Michael Felix (Jahrgang 1971, Polizeibeamter)

SVH: *Was ist dein Eindruck von unserer Mannschaft?*

Persönlich hatte ich bis jetzt nur per WhatsApp Kontakt mit der Mannschaft. Natürlich habe ich auch schon ein paar Spiele angeschaut und mir schon ein positives Bild machen können. Mich hat bis jetzt sehr beeindruckt, dass das Verhältnis zwischen 1. Mannschaft und 2. Mannschaft top ist, dass ein hoher Anteil der Spieler schon sehr lange im Verein spielen und somit sehr verwachsen mit dem Verein sind. Dadurch ist auch von außen zu sehen, dass der Zusammenhalt in der Mannschaft außergewöhnlich ausgeprägt ist.

SVH: *Was erwartest du die Jungs in der Vorbereitung: Waldlauf oder Spielform?*

Ich denke, es wird ein Mix aus allem. Waldlauf wird es keinen geben. Ich bin ein großer Freund vom Passspiel und somit auch von Spielformen. Das setzt allerdings voraus, dass man fit ist, somit wird auch die eine oder andere Laufeinheit dabei sein. Ich denke das ist aber in allen Ligen von ganz unten bis ganz oben normal.

SVH: *Was würdest du als deine größten sportlichen Erfolg bezeichnen und was war der größte Misserfolg?*

Als Spieler zweimal der Aufstieg in die da-



Neu beim SVH: Marc Pilih, Selim Kurkunc, Trainer Michael Felix, Simeon Härter

mals 5. Liga, Als Trainer zweimal Relegation in die Landesliga und der Aufstieg von der Kreisliga A2 in die Bezirksliga.

Mein größter Misserfolg war die Niederlage im Pokalfinale in Höfen-Baach gegen den SV Steinbach, nach einer 2:0 Führung zur Pause im Elfmeterschießen zu verlieren.

SVH: *Wie schätzt du die Konkurrenz in der Kreisliga A1 in dieser Saison ein?*

Dieses Jahr wird die Liga etwas ausgeglichener als letzte Saison sein. Man muss abwarten, wie sich die Absteiger aus der Bezirksliga und die Aufsteiger aus der Kreisliga B aufgestellt haben. Auch die etablierten Vereine werden sicherlich versuchen, eine erfolgreichere Runde zu spielen als die vergangene. Klar ist aber auch, dass man es als Aufsteiger in der 2. Saison immer etwas schwieriger hat. Die Mannschaften, vor allem nach dieser außerordentlichen Leistung der letzten Saison von uns, werden uns sicherlich nicht mehr unterschätzen, ganz im Gegenteil.

SVH: *Welches Ziel verfolgst du mit unserer*

Mannschaft in dieser Saison?

Natürlich möchte ich zusammen mit den Jungs den eingeschlagenen, erfolgreichen Weg weitergehen. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir alle schnell zu einer Einheit zusammenwachsen. Mit viel Schweiß, Arbeit, Disziplin und dem Umsetzen der Spielidee des Trainerteams, wird auch in dieser Saison mit uns zu rechnen sein. Welcher Tabellenplatz am Ende herauskommt, sehen wir spätestens am letzten Spieltag 2024.

SVH: *Welche Worte möchtest du der Mannschaft an dieser Stelle mit auf den Weg geben?*

Ich freue mich sehr, jeden Einzelnen persönlich kennenzulernen, mit allen über die Saison hinweg was zu entwickeln und hoffentlich dann einen schönen und erfolgreichen Fußball zu spielen. Im Vordergrund sollte aber immer der Spaß auf und neben dem Platz stehen.

Bis demnächst.

Euer Coach

Micha

„Kreisliga A1“ Saison 2023/2024

Hinrunde		Rückrunde		
30.08.23	19:00	10.12.23	14:30	SV Hertmannsweiler - VfR Birkmannsweiler
03.09.23	15:00	25.02.24	14:30	SC Urbach - SV Hertmannsweiler
10.09.23	15:00	03.03.24	15:00	SV Hertmannsweiler - TSV Schmiden
17.09.23	15:00	10.03.24	15:00	VfL Winterbach - SV Hertmannsweiler
24.09.23	15:00	17.03.24	15:00	SV Hertmannsweiler - SV Plüderhausen
01.10.23	15:00	24.03.24	15:00	KuSV Zrinski Waiblingen - SV Hertmannsweiler
08.10.23	15:00	07.04.24	15:00	SV Hertmannsweiler - TV Stetten i.R.
15.10.23	15:00	14.04.24	15:00	SC Korb - SV Hertmannsweiler
18.10.23	19:00	21.04.24	15:00	SV Hertmannsweiler - TV Weiler/Rems
22.10.23	15:00	28.04.24	15:00	SV Hertmannsweiler - POES Anagennis Schorndorf
29.10.23	15:00	05.05.24	15:00	1.FC Hohenacker - SV Hertmannsweiler
05.11.23	14:30	12.05.24	15:00	SV Hertmannsweiler - TSV Schlechtbach
12.11.23	14:30	26.05.24	15:00	FSV Waiblingen II - SV Hertmannsweiler
19.11.23	14:30	02.06.24	15:00	SV Hertmannsweiler - TB Beinstein



KFZ MEISTERBETRIEB | REIFENSERVICE PKW/LKW | INSPEKTION | REPARATUR | ACHSVERMESSUNG | HJ/AJ

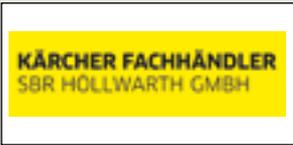
Robert-Bosch-Straße 14
71397 Leutenbach
Fon 07 195 / 177 133

Maybachstraße 18
71397 Leutenbach
Fon 07 195 / 179 151

Esslinger Straße 20
73779 Deizisau
Fon 0 71 53 / 82 52 50

www.blessing-automobile.de

info@blessing-automobile.de





Von links nach rechts

Hinten: Patrick Uebele, Stephan Widmann, Dominik Vidovic, Boris Antic, Marco Schäfler, Niklas Hug, Nick Böning, Sebastian Lachenmaier, Manuel Stehle, Maurice Pfizenmaier, Matthias Stirm, Claudio Claß, Michael Felix

Vorne: Pascal Zimmer, Marc Pilih, Simon Klein, Timo Schneider, Hannes Blöbßl, Selim Krukunc, David Bielecki, Kai Binder, David Weller, Robin Bayer, Simeon Hårdter

WFV-Auswahlspielerin Chiara Schwarz: "mit Miami kenne ich mich nicht so aus!"

Gute Frauenfußballerinnen haben beim SVH Tradition. Nach Steffi Kübler steht nun auch unsere Chiara Schwarz in der WFV-Auswahl.

Die 11-jährige lebt und liebt Fußball. Seit den Bambinis 2018 steht sie beim SVH unter Vertrag und wirbelt im Mittelfeld, ihrer Lieblingsposition.

„Zur Frauen-WM werde ich mit Papa den Fernseher einschalten“ ... „aber eigentlich schaue ich lieber Männerfußball!“ kein Wunder, sie ist VfB und PSG-Fan. Und wer ist Dein Lieblingstrainer? Der Papa natürlich... selbstverständlich gibt es auch Lieblingspieler.

Lilian Egloff hat den Durchbruch beim VfB noch nicht geschafft, hat aber mit Chiara eine große Verehrerin. Fabian Bredlow könnte in der neuen Saison Stammkeeper werden, bei Chiara ist er schon jetzt die Nummer 1. Ein weiterer Lieblingsspieler von ihr ist der argentinische Superstar Lionel Messi. Der hat, vor allem wegen der stabileren Wetterlage, seinen Wohnsitz gerade von Paris nach Florida verlegt. Aber auch die milliardenschwere Investorengruppe um David Beckham könnte der Grund sein... das Multi-Petrodollar-Angebot aus der heißen

arabischen Wüste hatte er zuvor ausgeschlagen, arme Saudis... der siebenmalige Weltfußballer ist in die amerikanische Profiligas zum Tabellenletzten Inter Miami gewechselt. Wirst

Du die Karriere von Deinem Idol auch in Miami verfolgen? „Nein mit Miami kenne ich mich nicht so aus!“ Da ist Stuttgart näher und nach der gewonnenen Relegation herrscht im Hause Schwarz eine vorsichtige Euphorie für die neue Saison. „Eigentlich wollte ich nach dem VfB-Sieg Autokorso fahren, aber Papa sagte nein.“ Die ganze Familie ist beim SVH voll engagiert, Vater Andy in der Fußball-AH und Mama Natalia natürlich bei allen Spielen in der Fankurve.

Klar hat Chiara die Bundesliga als Ziel. Aber Ihre Karriere hat erst begonnen und überstürzen will sie auch nichts. Wir wünschen unserem sympathischen Talent alles alles Gute und noch viele schöne Erfolge. Egal in welcher Liga.



KAUF · VERKAUF · VERMIETUNG · NEUBAU · FINANZIERUNG

TRAUB IMMOBILIEN

Menschen im Mittelpunkt, Immobilien im Fokus.



Ringstraße 56 · 71364 Winnenden · Tel. 07195-4107346
info@remax-traub.de · www.remax-traub.de

„Kreisliga B4“ Saison 2023/2024

Hinrunde		Rückrunde		
27.08.23	11:30	03.12.23	12:15	TSV Schwaikheim III - SV Hertmannsweiler II
31.08.23	19:00	10.12.23	12:15	SV Hertmannsweiler II - VfR Birkmannsweiler II
10.09.23	12:45	03.03.24	12:45	SV Hertmannsweiler II - TSV Schmidlen II
17.09.23	12:45	10.03.24	12:45	VfL Winterbach II - SV Hertmannsweiler II
24.09.23	12:45	17.03.24	12:45	SV Hertmannsweiler II - SV Pöderhausen II
01.10.23	12:45	24.03.24	12:45	KuSV Zrinski Waiblingen II - SV Hertmannsweiler II
08.10.23	12:45	07.04.24	12:45	SV Hertmannsweiler II - TV Stetten i.R. II
15.10.23	12:45	14.04.24	12:45	SC Korb II - SV Hertmannsweiler II
19.10.23	19:00	21.04.24	12:45	SV Hertmannsweiler II - TV Weiler/Rems II
22.10.23	12:45	28.04.24	12:45	SV Hertmannsweiler II - TSV Miedelsbach II
29.10.23	12:45	05.05.24	12:45	1.FC Hohenacker II - SV Hertmannsweiler II
05.11.23	12:15	12.05.24	12:45	SV Hertmannsweiler II - TSV Schlechtbach II
12.11.23	12:15	26.05.24	12:45	SV Hegnach II - SV Hertmannsweiler II
19.11.23	12:15	02.06.24	12:45	SV Hertmannsweiler II - TB Beinstein II



Schwind

Dachdecker Meisterbetrieb

Winnenden-Hertmannsweiler
Tel. 07195-3588
info@dachdecker-schwind.de
www.dachdecker-schwind.de



seit 1960
in Winnenden

IHR DACH.

BEI UNS IN GUTEN HÄNDEN !

- Steil-/Flachdach
- Dachfenster
- Flaschnerarbeiten
- Abdichtungen
- Kupferdachfirst
- Holzbau
- Gauben & Carports
- Fassaden
- Dachreparaturen
- Kranvermietung











Von links nach rechts

Hinten: Markus Lengkeit, Fabian Haag, Tim-Henrik Schmitz, Aaron Dax, Marcus Blöbli, Jan Mössinger, Martin Spender, Rojhat Cakir, Claudio Claß

Vorne: Fynn Schnabel, Hebung Sadek, Tom Naus, Christian Heinrich, Hannes Blöbli, Daniel Käser, Lukas Körner, Pascal Zimmer

VIELFALT LIEBEN.
NEGELE ERLEBEN.

LEICHT

LEICHT TOPOS CLASSIC-FS-E Collection 2021

SEIT 70 JAHREN

Foto: LEICHT C. Meyer

WIR SIND KEIN KÜCHENHAUS.

WIR SIND VIEL MEHR: EIN ERLEBNIS!

Sie suchen das Besondere für Ihre Küche und Wohnräume? Aber hallo - das ist bei Negele Standard! Erleben Sie 40 Ausstellungsküchen, modernste Küchen Hightech-Geräte sowie kompetente Fachberatung. Das ist aber noch nicht alles! In unserer hauseigenen Schreinerei bauen wir auch Ihr Lieblingsstück: Tisch, Einbauschränk, Ankleide uvm. **Eben echte Negele Meisterwerke!**

NEGELE
DIE KÜCHE

NEGELE
DER SCHREINER

Die SVH Fankurve – wie immer unser 12. Mann



Platz	Wappen	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Torverhältnis	Schiedsrichter	Punkte
→ 1.		SV Dwingenwiler 2	26	18	8	0	65:49	20	58
→ 2.		SV Huttwil	26	11	5	8	42:60	40	56
→ 3.		FC Zollikofen	26	14	6	6	27:47	20	47
→ 4.		FC Aegerle	26	14	5	7	65:47	15	47
→ 5.		FC Flühli	26	14	6	6	41:47	14	47
→ 6.		SC Urzschwil	26	14	5	7	60:45	14	47
→ 7.		TSV Schönenbuch I	26	13	6	7	55:43	20	45
→ 8.		FC Dittikon	26	12	6	8	43:45	4	42
→ 9.		FC Stettli	26	12	6	8	68:65	3	41
→ 10.		TSV Schönenbuch II	26	12	7	7	70:45	26	40
→ 11.		FC Wädwil	26	10	6	10	52:61	0	36
→ 12.		FC Mönchaltorf	26	6	7	13	51:66	-7	31
→ 13.		FC Schönenbuch	26	4	6	16	29:62	-10	18
→ 14.		FC Althausen	26	5	5	16	36:56	-13	18
→ 15.		FC Hiltiswil	26	5	2	19	20:99	-10	17

Eine erfolgreiche Saison 2022/23



Was für eine Saison 22/23. Als Aufsteiger in die Kreisliga A wäre uns fast der Durchmarsch in die Bezirksliga gelungen. Dank Kameradschaft und einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte man ab Spieltag 7 bis Spieltag 23 von der Tabellenspitze grüßen. Danach musste man Platz eins an den SV Breuningsweiler II abgeben. Bis zum Schluß hielt man mit 2 Punkten Rückstand aber dennoch Schritt.

Eine beachtliche Leistung als Aufsteiger, den keiner auf der Rechnung hatte, aber second place, second chance. In der Aufstiegsrelegation zur Bezirksliga hatte man ein Heimspiel im Winnender Stadion

gegen den FC Welzheim (2. der Kreisliga A2). In einem Fanmarsch vom Wiesengrund aus zeigte man, welche Farben in Winnenden vorherrschen, und dass die Mannschaft auf den 12. Mann zählen kann. Leider reichten die Kräfte am Ende der Saison nicht aus, um Welzheim zu schlagen. Nach vorsichtigem Abtasten in der Anfangsviertelstunde nahm der Druck der Welzheimer zu. Zur Halbzeit lag Welzheim 3:0 vorne.

Am Ende musste man sich mit 1:5 geschlagen geben. Dennoch kann die Mannschaft auf das Geleistete in der Saison 22/23 stolz sein: Von 0 auf 2 muss uns erst mal einer nachmachen.



Der Nachfolger für Netzer ist gefunden!

Nach 32 Jahren treffen sich der SVH und Lorenz Köstner wieder.



**32 Jahre später. Lorenz Köstner strahlt!
Er freut sich sehr über unser Wiedersehen
und das Gespräch mit uns.**

Lorenz Köstner ist ein sehr erfolgreicher Fußballer. Er wohnt seit vielen Jahren in Winnenden. Über 3 Jahrzehnte hat er die Geschichte der Bundesliga mitbewegt. 177 Einsätze als Spieler in der 1. und 2. Liga und über 300 Spiele als Trainer.

Seine Wikipediaseiten sind voller Erfolge und Statistiken. Aber die wirklich tollen und spannenden Geschichten dahinter gibt's nur hier im SVH-Kicker.

1973 wird er aus der oberfränkischen Provinz von Hennes Weisweiler zum Probetraining nach Mönchengladbach eingeladen. Das Training findet in der alten Radrennbahn in Köln statt. Dort breiten sich die Profis auf das Pokalfinale gegen Köln vor. Alle sind bis an die Haarspitzen motiviert. Doch Köstner macht auch gegen die Stars wie Bonhof, Netzer, Vogts, Heynckes... Eindruck.

Trainer Weisweiler und Manager Grashoff sind begeistert und bieten ihm sofort einen Profivertrag an. Doch Köstner traut sich den Sprung nicht zu. „Eigentlich war der 1. FC Nürnberg mein Lieblingsverein“ – zögernd fährt er zurück nach Franken.

Dort liegt schon ein Telegramm aus Gladbach und die Einladung zum Pokalendspiel Mönchengladbach-Köln nach Düsseldorf. Er wird Zeitzeuge der legendären Selbsteinwechslung von Günter Netzer. „Ja, das war wirklich so“ bestätigt Köstner. Netzer entscheidet mit dem Tor des Jahres in der Verlängerung das Spiel. Diese Geschichte wird zur Fußballlegende.

Auf dem DFB-Bankett nach dem Spiel im Hilton Düsseldorf redet ihm Nationalspieler Wolfgang Weber nochmal ins Gewissen. Der Rest ist echte Fußballgeschichte. Netzer wechselt zu Real Madrid und Köstner an den Niederrhein.

Er ist nun Teil der berühmten Fohlenelf und wirbelt durch die Saison 1973/74. Er wird Stammspieler. Beim 5:0 gegen den FC Bayern meldet er nicht nur seinen Gegenspieler Uli Hoeneß ab, er trifft auch noch gegen Sepp Maier. Die Bild-Zeitung schreibt danach: der Nachfolger für Günter Netzer ist gefunden!

Im Oktober 1975 wird ein Köstner-Hammer in der Sportschau zum Tor des Monats gewählt. Ein Leckerbissen für alle Fußballfans. Schaut's Euch im Internet an – es lohnt sich!

Als Trainer ist er Jahrzehnte auf Bundesligaplätzen und in den Fußballmedien präsent. 1992 ist er Co-Trainer unter Christoph Daum und holt mit dem VfB die Deutsche Meister-

schaft. Mit dem Vorstadtclub Unterhaching steigt er sensationell in die Erste Liga auf. „Der Klassenerhalt ein Jahr später war aber eine noch größere Sensation“ sagt Köstner. Auf die Frage nach seinem größten Erfolg sagt er ganz spontan, bescheiden wie überraschend: „Reutlingen“. Dort übernimmt er in der Oberliga 1986 das Traineramt von BVB- und WM-Legende Lothar Emmerich. „Lauter super Leute, wir treffen uns noch heute.“

SVH-Kicker: *Hallo Lorenz Köstner, wie gehts im Fußballrentenalter?*

Köstner: Gesundheitlich geht's mir sehr gut, bis auf das Knie. 2014 habe ich meine Karriere beendet. Aber erst vor ein paar Tagen hat ein Club wegen einem Job angefragt.

SVH: *Wir haben viel über Profifußball gesprochen, bist Du auch im lokalen Amateur-Fußball zu Hause? Hast Du schon mal in Hertmannsweiler zugeschaut?*

K: Ja, ich schaue mir gerne Spiele hier in der Gegend an. Mit dem Fahrrad habe ich schon bei Euch vorbeigeschaut. Ihr habt doch auch einen guten Italiener im Clubhaus!?

SVH: *Du hast als Trainer viele junge Talente zu Stars geformt. Was ist Dein Tipp?*

K: Lernt die Menschen kennen! Lasst den Berater das Geld regeln, aber die Jungen müssen mit dem Trainer reden, nicht der Berater.

SVH: *Du bist 1990 als Co-Trainer zum VfB Stuttgart gekommen. Wie kam's zu dieser Zusammenarbeit?*

K: Gerhard Mayer-Vorfelder rief bei mir an: „Willi Entenmann wird unser Cheftrainer, er braucht einen starken Mann an seiner Seite. Herr Köstner, wir möchten, dass Sie morgen nach Stuttgart kommen“ Dieter Hoeneß hatte gerade das Manageramt von Ulrich Schäfer übernommen, mit ihm habe ich dann alles klargemacht.

SVH: *Hast Du noch Kontakt zu den ehemaligen Gladbacher Stars?*

K: Wir hatten einen super Zusammenhalt in der Truppe. Die Freundschaften bestehen bis heute. Mit Horst Köppel und Rainer Bonhof treffe ich mich regelmäßig.

SVH: *Wenn Ihr mit der Gladbacher Traditionself einen angenehmen Gegner und ein schönes Sportgelände sucht... wir freuen uns auf ein Spiel gegen Borussia Mönchengladbach.*

Vielen Dank für Deine Zeit und alles Gute.



Frühjahr 1991. Lorenz Köstner (mittlere Reihe ganz rechts) Co Trainer vom VfB Stuttgart und die E-Jugend vom SV Hertmannsweiler.



Familie Bauer • Neuffenstr. 18 • 71364 Winnenden • Tel. 0 71 95/9 75 60
www.schoene-aussicht-buerg.de

täglich geöffnet 06:30 Uhr bis 23:30 Uhr
warme Küche 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr, 17:00 Uhr bis 21:30 Uhr, kein Ruhetag

Konzeption | Text | Gestaltung | Produktion

Wir machen ihre Werbung

Reinhard **MANG**
Grafische Dienstleistungen

www.reinhard-mang.de | Tel. 0 71 51 / 27 14 96

Redesign der Homepage

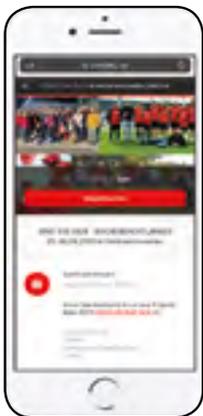


Nach der Renovierung des Vereinsheims war nun auch die Homepage des SVH an der Reihe. Diese wurde grundlegend neu strukturiert und mit den wichtigsten Infos rund um den Verein befüllt. Das Design wurde so gestaltet, dass die Homepage auf allen Endgeräten, sei es PC, Smartphone oder

Tablet, künftig passend dargestellt wird. Zudem wurde die lange Domain durch eine kürzere ersetzt, sodass künftig weniger getippt werden muss.

Aus www.sportverein-hertmannsweiler.de wird nun

www.svh1952.de



Trainingszeiten der SV-Jugend 2023/2024

Altersklasse	Jahrgang	Training Feld		Trainer
A-Junioren (U18/U19)	2005/2006	Aktuelle Trainingszeiten bitte beim Ansprechpartner erfragen.		
B-Junioren (U16/U17)	2007/2008	Mo	18.00 – 19.30 Steinach	
		Mi	18.00 – 19.30 Hertmannsweiler	
		Fr	17.00 – 18.30 Steinach	
C-Junioren (U14/U15)	2009/2010	Di	17.30 – 19.00 Hertmannsweiler	
		Fr	16.30 – 18.00 Steinach	
D-Junioren (U12/U13)	2011/2012	Mo	17.30 – 19.00 Hertmannsweiler	
		Do	17.30 – 19.00 Hertmannsweiler	
E-Junioren (U10/U11)	2013/2014	Di	17.30 – 19.00 Hertmannsweiler	Di
		Fr	17.30 – 19.00 Hertmannsweiler	
F1-Junioren (U9)	2015	Mi	17.30 – 19.00 Hertmannsweiler	Do
		Fr	17.30 – 19.00 Hertmannsweiler	
F2-Junioren (U8)	2016	Mi	17.30 – 19.00 Hertmannsweiler	Fr
		Fr	17.30 – 19.00 Hertmannsweiler	
G-Junioren (U7)	2017 und jünger	Fr	16.30 - 17.30 Hertmannsweiler	Fr
		Bei schlechtem Wetter in der Halle		

IN DEN FERIEEN FINDET KEIN TRAINING STATT

Unsere A-Junioren spielen in dieser Saison als Gastspieler bei der SGM Winnenden. Alle anderen Altersklassen spielen eigenständig und zuhause.

Unsere Jugendleitung:

Jugendleiter **Thomas Ackermann 0172-6295654**

Neue Spieler sind bei uns jederzeit willkommen!

Bitte nehmen Sie hierzu einfach Kontakt mit uns auf!

Trainer und Helfer gesucht. Wer Interesse hat bitte melden!

Training Halle Winter (November-März)	Trainer / Ansprechpartner	Kontakt
	Uwe Spandl	0174-3368848
	Cedric Bauder (SVH) Holger Winkler (SVH) Boris Kirilov (SSV) Wolfgang Reichart (SSV)	0157-58442997
	Vanessa Urban (SVH) Roland Böse (SSV) Armin Mössinger (SSV)	0170-8250867
	Nicolas Ackermann Thomas Ackermann Andy Schwarz	0172-6295654
17.15 – 18.45 Hertmannsweiler	Waldemar Bauer Jan Fetzner	0173-2560412
17.15 – 18.45 Hertmannsweiler	Tobias Warth Rene Bauder	0152-54704579
17.45 – 19.00 Hertmannsweiler	Philipp Wendel Arti Vollenweider Maxi Ortmaier	0151-22202754
16.30 - 17.30 Hertmannsweiler	Bachar Zeiter Marc Jautz	0157-51111673

IN TRAININGSBETRIEB STATT

enden. Die B und C-Junioren bilden eine Spielgemeinschaft mit dem
unter dem SV Hertmannsweiler.

zeit immer herzlich willkommen!
dem Trainer des Jahrgangs Ihres Kindes auf.



ABS

Garten- und Landschaftsbau

- Gartenpflege
- Baumpflege
- Obstbaumschnitt
- Baumfällungen
- Terrassenbau
- Hof- und Garagen-
einfahrten
- Winterdienst

Inh. Josef Blößl

71364 Winnenden-Hertmannsweiler
Römerstraße 46/1 | Tel. 07195 71556



 [dj.hefe.official](https://www.instagram.com/dj.hefe.official)

 0176 32 87 23 32



- ▶ Events
- ▶ Hochzeiten
- ▶ Geburtstage



Marktstr. 81 - 71364 Winnenden
Tel. : 07195/ 9783084

Es war einmal ...!

Wir möchten unsere Leser in den nächsten Ausgaben über spektakuläre SVH-Ereignisse informieren, Zeitzeugen zu Wort kommen lassen oder an historische Momente erinnern.

Nichts liegt näher, als in Folge 1 von „Clubgeschichten“ über das erste Spiel vom SVH vor 71 Jahren zu berichten.

Hertmannsweiler war in den 50er Jahre eine arme Gemeinde ohne Industrie und Waldbesitz. Der Haushaltsetat 1952 betrug 49.600,- DM (ca. 25.000,- Euro). Damit mussten u.a. Gehälter, Straßenbau und Schulkosten bezahlt werden. Heute unvorstellbar, aber es war einfach kein Geld und keine Reserven da. Bescheiden sind daher die Anfänge bei der Vereinsgründung 1952. Das Kassenbuch vom Verein berichtet aus dem Gründungsjahr über zwei „Großspenden“ der Gemeinde und vom MGV Liederkrantz über jeweils 50 DM (25 Euro!). Im August 1952 bestellte der Verein einen Trikotsatz, die Bezahlung konnte erst im Dezember erfolgen. Zum ersten Spiel fuhr man im Sommer 52 nach Winterbach. Dazu fragen wir nach bei einem der Zeitzeu-

Das SVH-Team 1953. Oben v.l. Fritz Pfeleiderer, Walter Class, Karl Heckmann, Ewald Sauer, Sigmund Rummelspacher, Willibald Hoch, Günter Sauer, Herbert Bauder Unten v.l. Walter Pfeleiderer, Rudi Hofmann, Rolf Ludwig

gen, Rolf Ludwig, damals als Verteidiger bei der Premiere dabei. „Noi, viele Erinnerungen han i nemme ... wir sind mit dem Fahrrad oder mit dem Zug zum Spiel gefahren ... ond richtig trainiert hemmer vorher au no ned.“ Zum Rückspiel war ganz Hertmannsweiler auf den Beinen und die vielen Fans sahen im zweiten Spiel schon den ersten Sieg! Berichterstatter und Vorstand Herbert Bibber (H.B.) freute sich über das erfolgreiche Auftreten seiner „Jungen“.

Der SVH-Kicker wird noch viele weitere spannende Storys, Geschichten und Erlebnisse aus der Vereinsgeschichte ausgraben und darüber berichten, freut Euch drauf...



Winterbach – Hertmannsweiler 7:0

Das Spiel des SSV Hertmannsweiler, das als erstes „Offizielles“ ausgetragen wurde, hatte manche Überraschungen gebracht. Wie erwartet, haben die Hertmannsweiler Jungen, im Hinblick darauf, daß es das erste Spiel war, das sie austragen, einen sehr guten Eindruck hinterlassen; im Torverhältnis haben sie jedoch schlecht abgeschnitten.

Gleich nach Anspiel hatte sich der SSV Hertmannsweiler gleich als tonangebend in das Spielgeschehen eingeschaltet. Das Tor der Winterbacher wurde ununterbrochen, aber leider ohne Erfolg bestürmt. Verschiedene Chancen wurden vergeben. Namentlich Rummelspacher hatte x-mal das Schwarze verfehlt. Bis zur Halbzeit wurde das Tempo gut durchgehalten. In die Pause ging es mit 0:0.

Nach Wiederanspiel geschah etwas, was jedem Verein, der zum erstenmal spielt, geschieht: es blieb die Luft aus, und damit war die Katastrophe da. Winterbach nutzte die Chance aus und schoß hintereinander drei Tore. Die Hertmannsweiler gut abgestimmte Läuferreihe bot aber dem Sturm von Winterbach Einhalt. Besonders Sauer E. und Sauer G. schlugen sich tapfer. 15 Minuten vor Schluß war das Schicksal des SSV endgültig besiegelt; er mußte noch weitere vier Treffer hinnehmen.

Da es bei dem jungen Verein SSV Hertmannsweiler nur an Training fehlt, wird den elf Kameraden empfohlen, zu trainieren und immer nochmals zu trainieren. bb.

Hertmannsweiler A.-Jgd. – Winterbach 4:2

Und nun war es so weit, das Rückspiel mit VfL Winterbach, leider aber noch nicht auf eigenem Platz. Der Nachbarverein VfR Birkmannsweiler hatte seinen Platz in großräuiger Weise unseren Jungen zur Verfügung gestellt. Mit gutem Kameradschaftsgeist betrat die Hertmannsweiler zusammen mit der körperlich stärkeren Mannschaft Winterbach das Spielfeld. Gleich nach Anpfiff begann ein sehr schnelles Spiel und schon nach den ersten fünf Minuten schoß Hertmannsweiler den Führungstreffer. Der Gegner erreichte jedoch in der 12. Minute den Ausgleich. Bald darauf hieß es 2:1 für Hertmannsweiler und mit diesem Ergebnis ging es in die Pause. Dabei darf aber auch nicht vergessen sein, daß ein guter Spieler der Winterbacher wegen eines übertretenen Fußes ausscheiden mußte. Nach Anpfiff der zweiten Hälfte gelang es den Winterbachern abermals auszugleichen. Mit gutem Auftrieb der Hertmannsweiler Sportfanatiker, die den Sportplatz umsäumten, bedrängte der SSV ständig das Winterbacher Gehäuse und sicherte sich noch zwei weitere Treffer. Kurz vor Schluß versuchte Winterbach durch einen Elfmeter den Anschluß zu erzielen, jedoch ging das Leder über die Latte. H. R.

Noch ein historisches Ereignis!
Der erste Sieg am 24. August 1952!

Sonntag, 10. August 1952! Das erste Spiel vom SV Hertmannsweiler



A-Jugend 1953

Obere Reihe von Links: Fußballleiter Michael Rath, Hans Rietsam (Höfen), Gerd Gräter (Höfen), Willibald Hoch (?), Fritz Pfeiderer, Otto Köppel (Baach), Stefan Schmid, Franz Meister (Leutenbach), Vorstand Herbert Bibber

Vordere Reihe: Karl Heckmann, Hans Klotz (Höfen), Walter Pfeiderer



FÜR JUNG UND ALT - WIR SCHAFFEN LEBENS(T)RÄUME FÜR EUCH!



NEUBAU · GEBRAUCHTVERKAUF · VERMIETUNG

☎ 07195 / 1088-0

✉ info@classhausbau.de

CLASS HAUSBAU + IMMOBILIEN GMBH & CO. KG

Ringstraße 59, 71364 Winnenden • www.classhausbau.de

Vom SVH in die Nationalmannschaft!

Niemand vom SVH hat mehr Bundesligaspiele



Unsere Nummer 1!
37 Spiele in der Ersten Liga!

Stefanie Kübler ist in Hertmannsweiler aufgewachsen, hat hier am Ort ihre Schreinerlehre gemacht und beim SVH in der F-Jugend mit dem Kicken begonnen. „Wir waren jeden Tag auf dem Bolzplatz“ erinnert sie sich. Heute wohnt sie in der Nähe von Würzburg und hat schon einen leicht unterfränkischer Dialekt.

Ihre Karriere als Torhüterin entsprang dem Zufall. Gestartet ist sie als Mittelstürmerin in der F-Jugend unter dem Trainer Holger Winkler. Als in der E-Jugend der Torwart ausfiel sagte Steffi: „ich geh halt mal rein“. Schnell sprach sich ihr Talent rum und über die württembergische Auswahl holte sie der TSV Crailsheim (damals 2. Liga) ins Team. Der Deutsche Frauenfußball entwickelte sich in dieser Zeit rasant zur Weltspitze. Die Nationalmannschaft wird Weltmeister 2003 und 2007, Europameister 2001 und 2005, holte olympische Medaillen 2000, 2004 und 2008. Birgit Prinz wurde dreimal hintereinander Weltfußballerin.

Der TSV Crailsheim spielte viele Jahre in der ersten und zweiten Bundesliga. Mit an Bord war die Stammtorhüterin Stefanie Kübler.

SVH Kicker: *Hallo Steffi, Glückwunsch zum ersten Platz...*

Kübler: Was?

SVH: *Mit 37 Spielen in der ersten Bundesliga hast Du die meisten Einsätze, die je eine Fußballerin aus Hertmannsweiler gespielt hat.*

K: Ja! Das war schon eine gute Karriere, ich habe viel erlebt, war viele Jahre die Nummer 1 in Crailsheim...

SVH: *Sicher war der Aufstieg in die erste Liga mit dem TSV Dein größter Erfolg?!*

K: Klar, das Datum kann ich Dir noch genau sagen! 06.06.2004 in Essen. Es war eine Aufstiegsrunde mit Essen, Berlin und Niederkirchen. Niemand hat mit uns gerechnet, wir haben das letzte Spiel 3:0 gewonnen gegen den großen Favoriten Essen-Schönebeck.

SVH: *Und wie feiert dann eine Frauennmannschaft den Bundesligaaufstieg?*

K: (lacht) Wir haben nach dem Abpfiff mit Sprudel gefeiert! Der Aufstieg kam so überraschend, daß wir keine Getränke, keine Aufstiegs-T-Shirts oder Partysachen dabei hatten. Erst auf einer Autobahnraststätte haben wir uns eingedeckt. In Crailsheim wurde es dann natürlich eine lange Nacht.

SVH: *In der Bundesliga lief's dann in der Saison 2004/05 nicht mehr so gut?!*

K: Das erste Spiel gegen den HSV haben wir 1:0 gewonnen und dann kamen 11 Niederlagen in Folge. Am Ende kamen noch ein paar Punkte dazu, aber es hat nicht gereicht, wir sind wieder abgestiegen.



Der größte Erfolg von Steffi Kübler: Bundesligaaufstieg mit dem TSV Crailsheim 2004

SVH: Viele erfolgreiche Erinnerungen bleiben Dir, Du bist sogar in den Nationalkader berufen worden.

K: Bei einem Spiel der Nationalmannschaft gegen Kanada saß ich auf der Bank. Trainerin war Tina Theune-Meyer. Spiele gegen die Stars wie Steffi Jones oder Birgit

Prinz waren echte Highlights.

SVH: Verfolgst Du die Spiele vom SVH?

K: Ehrlich gesagt nein, das dürft Ihr aber nicht schreiben...

SVH: Das ist doch kein Problem, so können wir Dich wieder als SVH-Fan gewinnen. Wir wünschen Dir alles Gute und Grüße nach Unterfranken.

Meister:
TURBINE POTSDAM

Bundesliga

1. Turbine Potsdam	22	96:17	61
2. 1. FC Frankfurt (M, P)	22	68:29	57
3. Weike Rheine	22	64:37	43
4. FC Duisburg	22	57:38	35
5. Bayern München	22	53:36	34
6. Hamburger SV (N)	22	47:34	34
7. SC Bad Nauheim	22	40:48	29
8. VfL Wolfsburg	22	35:55	27
9. FSV Frankfurt	22	29:53	21
10. SC Freiburg	22	34:51	20
11. FC Brauweiler-Pulheim *	22	30:57	13
12. 1. FC Saarbrücken (N) *	22	7:118	3

Aufstiegsrunde

1. SG Essen-Schönebeck **	3	5:3	6
2. TSV Crailsheim **	3	4:1	5
3. TuS Niederkirchen	3	2:3	4
4. Tennis Borussia Berlin	3	2:5	1

Nordmeister Victoria Gersten nahen nicht an der Aufstiegsrunde teil.

Aufsteiger
SG Essen-Schönebeck
TSV Crailsheim





FEIRER
Wein & Getränkemarkt

- ★ *Kofferraumservice*
- ★ *ständiger Weinprobierstand*
- ★ *riesiges Sortiment*

Kreßbäckerstr. 9 • 71364 Winnenden • Tel. 07195 – 599 71 34
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 7.00 – 18.30 • Sa. 7.00 – 16.00 Uhr

REGIONALE ZOLLDIENSTLEISTUNGEN



- Digitale Zollabwicklung
- Unternehmensberatung Zoll und Außenwirtschaft
- Zoll- und Außenwirtschaftsseminare

ZSMP
Zollservice • Consulting • Logistik • Spedition



www.zollservices.de

Eine Hommage an Manfred Gronau

Schon von Kindesbeinen an war er ein leidenschaftlicher Fußballspieler. Sein fußballerisches Talent wurde gefördert durch eine gute Ausbildung bei der TSG Rottenacker im Alb-Donau-Kreis.

Dort spielte er bereits mit 19 Jahren in der 2. Amateurliga (entspricht heute der 4. Liga). Berufsbedingt zog er 1979 ins hessische Weilburg und 1981 nach Hertmannsweiler. Kurz darauf heuerte er beim SVH an, mit seiner feinen Technik und seiner Kampfkraft brachte viel frischen Wind in die 1. Mannschaft.

Sowohl im Training als auch im Spiel war er immer voller Eifer dabei, gab keinen Ball verloren und ging keinem Zweikampf aus dem Weg! Locker hätte er 2-3 Klassen höher kicken können und lukrative Angebote lagen vor ... doch Manne blieb seinem SVH treu! Hier fühlte er sich wohl. Das freundschaftliche Miteinander bedeutete ihm mehr als die Liga, in der er spielte. Mit der aktiven Mannschaft hat er viele Höhen und auch manche Tiefen erlebt. Nach Sportverletzungen, von denen auch er nicht verschont blieb, hat er sich immer wieder mit eiserner Disziplin erfolgreich auf das Fußballfeld zurück gekämpft und dabei nie die Freude am Fußball verloren.

Bei der AH war er seit ihrer Gründung dabei, und auch da hat er stets ambitioniert und mit Siegeswillen gespielt.

Ein offizielles Ende seiner Fußballkarriere oder ein Abschiedsspiel gab es nie, denn er spielte immer weiter und weiter ... im besten Fussballalter von 55 feierte er am 03.10.2012 in Schwaikheim erfolgreich sein Comeback in der 2. Mannschaft! Trainer



Viele Jahre war er leidenschaftlich auf der Vaddertagshocketse beim Hax'n-Grillen im Einsatz.



AH-2013 Ausflug Oberstauen

Manu Casper wusste, was er an ihm hat ...

Legendär war sein Zeitplan! Man konnte die Uhr nach ihm stellen. Meist kam er als Letzter zum Training und nach dem Training war er stets der Letzte, der aus der



Auch der SVH kann SF und Höfen-Baach nicht stoppen! 1985 stehen die SVH-Spieler gerne Spalier bei der Meisterwimpelübergabe in Höfen!
Von links, Linienrichter Schorsch Lauber (mit Mütze), Staffelleiter Willy Fritz, Michael Brenner, Klaus Braun, Armin Rummelpacher, Helmut Jordan, Thomas Weller, Herbert Wissmann, Eberhard Strnad, Manfred Gronau, Rolf Bauder, Elmar Hampf (SFHB) und Jonny Wolf (SFHB)



AH 2001, oben v.l. Roblik, Klauck, Fuchs, Widmann, Gronau, Roll, Aupperle, Braun, Rummelpacher, Unten v. l. Brenner, Burghardt, Steiner, Glaser, Schick, Hägele, Bauder

Kabine kam und sich an den Stammtisch setzte. Gemütliches Beisammensein nach Training und Spiel waren ihm sehr wichtig. Große Freude machte ihm auch das gemeinsame Singen. So hat er das Lied „Das Gartenhaus“ gerne vorgetragen und in so manche Vereinsfeier eingebracht.

Nicht nur im Fußball war er engagiert, sondern er hat sich auch an der Vereinsarbeit aktiv beteiligt und so manches, oft im Hintergrund, organisiert und durchgeführt. Gefragt war er auch als Elektroingenieur. Er hat den Verein mit einigem elektrischen

Equipment ausgestattet und dafür gesorgt, dass der SVH immer unter Strom stand!

Mit Kurt Frank bildete er jahrelang das berühmte Haxen-Duo auf der „AH-Vadderdag-Hocketse“, war fleißig und unermüdlich am Grillstand für den Verein aktiv!

Leider leben Legenden auch nicht ewig! Manfred Gronau verstarb am 30.05.2021. Wir sind uns sicher, dass er, wo immer er jetzt sein mag, auch dort erfolgreich Fußball spielt!



Mitglied bei der BGW – Teil einer starken Gemeinschaft

Schorndorfer Straße 22
71364 Winnenden
www.bgw-winnenden.de

BGW
Baugenossenschaft
Winnenden eG
seit über 70 Jahren

WÖHRLÉ

**„S’ Beschde
für dahom!“**

Waschmittel, Putzmittel, Naturkost.

Paul Wöhrle GmbH & Co. KG
Raiffeisenstr. 20
71364 Winnenden
www.woehrle-online.de

Schwäbische
Qualität
seit 1927

Hopp SVH, Weltschiedsrichter Urs Meier gibt Tipps



Als ich merkte, daß mein Talent nicht ausreicht, wurde ich Schiedsrichter. Das neue Ziel war auch gleich definiert – ich wollte in 15 Jahren WM-Schiedsrichter sein. Das meine ich mit den Zielen. – Ich bin in einem kleinen Verein groß geworden, da war ich später auch Präsident. Ich wünsche Euch viel Erfolg!“ Seine Geschichten über Fußball, Schiedsrichterentscheidungen und Morddrohungen sind Weltklasse. Unbedingt mal im Internet anschauen! Meier ist ein völlig Fußballverrückter.

Alles Gute Urs Meier und vielen Dank.

Urs Meier ist ein toller, lustiger Typ, lange und ausführlich unterhält er sich mit uns. Er war einer der besten Schiedsrichter der Welt und hat legendäre WM- und Champions-League-Spiele geleitet. 2004 beendet er seine Schiedsrichterkarriere. 2005-2018 war er als Fußballexperte für das ZDF sehr erfolgreich.

Salü Urs, kann man auch in der Kreisliga von einem Weltschiedsrichter lernen? „Klar, ihr müsst Eure Ziele konkret und klar definieren, immer wieder hinterfragen und dann Ziele neu setzen. Immer an Euch arbeiten. – In welcher Liga spielt Ihr?“ fragt er nach. „Natürlich müssen für erfolgreichen Fußball auch in der Kreisliga eindeutige Ziele definiert sein. – Als Jugendlicher wollte ich Schweizer Nationalspieler werden, den 1:0 Siegtreffer im San Siro-Stadion gegen Italien in der 90. Minute erzielen und das mit einem spektakulären Fallrückzieher.“

Jürgen Nägele GmbH

Tief- und Straßenbau

Kanalbau
Leitungsbau
Hofbefestigungen
Außenanlagen

71364 Winnenden
Marie-Curie-Str. 3
Tel. 07195- 209 13 48

www.tiefbau-naegele.de
mail@tiefbau-naegele.de



Unsere **Strahlentherapie in Winnenden-Hertmannsweiler** steht für eine heimatnahe Behandlung mit moderner Technik in einer freundlichen Atmosphäre.

Bei vielen gutartigen Erkrankungen werden die Strahlen mit einem großen und nachhaltigen Erfolg eingesetzt, zum Beispiel bei:

- Arthrose
- Fersensporn
- Tennisellenbogen etc.

"Damit Sie wieder schmerzfrei
STRAHLEN KÖNNEN!"



Mit High-Tech und Herz

Strahlentherapie Rems-Murr

0 71 95 / 69 78 00

Robert-Bosch-Straße 1,
71364 Winnenden-Hertmannsweiler

www.strahlentherapie-remsmurr.de

Hoflädle auf dem Paulinenhof

Eier
Fleisch
Milchprodukte

Wurst
Käse

Bei uns
gibt es beste
Bio-Qualität

Gemüse
Kartoffeln
Brennholz



Paulinenpflege

Backnanger Werkstätten

Öffnungszeiten:

Di. + Fr. 9-13 Uhr - 14-18 Uhr
Sa. 8-12 Uhr

Degenhofer Str. 101
71364 Wi-Hertmannsweiler

Tel. 07195 95 768 51
Fax 07195 95 768 54

phof.paulinenpflege.de





**Damit Sie nicht nur
beim Sport allen Grund
zum Jubeln haben.**



Jürgen Fahrner

Der Versicherungsschutz der SV.

SV-Team Welzheim/Winnenden
Geschäftsstelle Winnenden
Mühlstorstr. 12 · 71364 Winnenden
Telefon 07195 2727

Ihr Ansprechpartner: Jürgen Fahrner

Hertmannsweiler feiert und feiert ...

Die Fußballabteilung kann nicht nur Fußball! Innerhalb kurzer Zeit haben unsere Ehrenamtlichen zwei supertolle Feste veranstaltet.

Im März 2023 war es endlich wieder soweit. Maultaschen ohne Ende! Das traditionelle Maultaschenessen der Förderinitiative fand im ehemaligen Feuerwehrgerätehaus statt. Unsere gute schwäbische Küche lockte viele Sponsoren und Fans an. Ruckzuck waren die 750 Maultaschen und 50 kg selbstgemachter Kartoffelsalat weg.

Im Mai wurde dann gleich an 2 Tagen am Sportplatz gefeiert, die Vaddertagshocketse war ein voller Erfolg. Kurt Frank und sein AH-Team haben das Kommando hier inzwischen erfolgreich in jüngere Hände übergeben. Unsere „Aktiven“ machen das hervorragend und haben neue Impulse gesetzt.

Fazit: Tolle Organisation, tolle Feste, tolle Gäste...



SBR24.de • SBR24.de • SBR24.de • SBR24.de

KÄRCHER

KÄRCHER STORE HÖLLWARTH



*Ihr Spezialist für Kärcher Hochdruckreiniger,
Scheuersaugmaschinen und Kehrmaschinen*

71364 Winnenden-Hertmannsweiler • Lise-Meitner-Str. 6 • 07195 / 95 89 232

Service • Beratung • Verkauf • Vermietung



Widmann Elektrotechnik

Elektroinstallationen, Gebäudesystemtechnik (ELB),
Telekommunikation (ISDN) und Antennentechnik,
Sachanlagenlagen, Blindanlagen,
Beleuchtungstechnik, Gasdrehmomentgeber,
Sensorenanlagen, Netzwerke, Industrieversorger

Udo Ruppert Widmann
Neretzerstr. 16 • 71364 Winnenden - Hertmannsweiler
Telefon: 07195 - 178211
Telefax: 07195 - 178210
E-Mail: widmann@elektrotechnik-widmann.de

www.widmann-elektrotechnik.com

Nachwuchssorgen? Nein danke! Servus liebe Fußballfreunde!

Vor nicht allzu langer Zeit (ich schätze mal 7 Jahre) war die AH ziemlich am Boden! Je nach Wetterlage war nicht klar, ob überhaupt ein Training stattfinden kann – bei Schlechtwetter waren wir kurz vor Trainingsbeginn gerade mal 5 Leute und der Frust entsprechend groß. Ich selbst habe mich oft gefragt, ob ich überhaupt meine Tasche packen und die 20 Minuten Autofahrt auf mich nehmen soll! Es stellte sich die Frage: was tun?

Die Lösung kam dann rein zufällig: wir haben damals in Höfen mittwochs den Kunstrasen bespielt – und auf Anfrage von Willy Kalai und Rüdiger Kahl haben wir den Platz dann mit der Kärcher-Betriebsmannschaft geteilt. Es wurden zwei Mannschaften gebildet, evtl. fehlende Leute jeweils vom anderen Team aufgefüllt und dann einfach gespielt! Dies war der Beginn einer wunderbaren Symbiose! Seitdem sind wir immer mehr zusammengewachsen. Inzwischen sind fast alle „Kärchers“ Mitglied beim SVH. Die Trainingsbeteiligung ist auf 20-30 Mann gewachsen und Stand heute gibt es die Kärcher-Betriebsmannschaft nicht mehr. Ich habe mich mit Willy Kalai und Micha Brockmann kurz über den „Kärcher-Zusammenschluss“ und über die grundsätzliche Stimmung bei der AH unterhalten:

Welles: Hallo Ihr beiden! Ganz kurz zu Euch – wo wohnt Ihr, was arbeitet Ihr und wie war Euer bisheriger, fussballerischer Werdegang?

Willy: Hallo Welles! Also, ich wohne in Winnenden, arbeite bei der Firma Kärcher, in der Fertigung/Steuerung. Fußball mit 8 Jahren begonnen, kpl. Jugend durchgespielt, 1 Jahr aktiv FC Winnenden und dann eine Unter-



brechung von ca. 7 Jahren. Anschließend viel Hobbyfußball u.a. Schützenhaus Kickers bis jetzt zur AH!

Micha: Hallo Welles! Ich wohne in Stuttgart-Vaihingen und arbeite bei einem Ingenieur-Dienstleister. Vor 7 Jahren (beim Zusammenschluss) war ich ebenfalls bei der Firma Kärcher beschäftigt. Fußball spiele ich seit der B-Jugend!

Welles: Willy – wie war das damals bei Euch im Kärcher Team und wie habt Ihr das „Zusammenkommen“ mit der AH erlebt?

Willy: Grundsätzlich waren beim Kärcher-Team immer zu wenig Spieler. Wir haben zwar Turniere und Freundschaftsspiele gespielt – aber es waren einfach zu wenige Leute! Training war immer schwierig! Es war für beide Seiten eine glückliche Fügung, sozusagen ein „win-win“ für beide!

Welles: Micha – Du wohnst so weit weg – warum kommst Du trotzdem hier her?

Micha: Es geht um mehr als Fußball. In Vai-

hingen hätte ich innerhalb von 3 Minuten Anfahrt Anbindung an eine AH – das wäre logistisch zweckmäßiger! Aber es ist nicht nur das Kicken – sondern: es gibt hier auf dem Platz eine ausgeglichene Qualität. Es kommt immer ein Spiel zustande, das relativ ausgeglichen ist. Es sind immer so viele Leute da, dass ein Spiel stattfinden kann. Früher musste man sich noch anmelden, um zu sehen, ob das Training stattfindet oder nicht – das ist alles nicht mehr nötig! Die 1., 2. und 3. Halbzeit ist das, was hier Spaß macht!

Welles: Wie empfindest Du das Training was Intensität, Einsatz und Schimpfen betrifft?

Micha: Wie vorhin schon angedeutet – es ist sehr angenehm! Marco und Du haben einen hohen Anteil daran! Wenns doch mal brennt oder unruhig wird, kommt eine Ansprache! Manchmal wird halt viel debattiert, manchmal gemeckert – aber wir spielen mehr, als gemeckert wird!

Welles: Willy – Höhepunkt letztes Jahr war ja der 5 : 4 Sieg gegen die zweite Mannschaft – in wie weit hilft es uns, dass wir eigentlich immer über 20 Mann im Training haben und somit den „Ernstfall“ üben können?

Willy: Unser Fussballspiel ist besser geworden! Immer auf dem großen Feld – da findet sich dann jeder besser zurecht! Was bisher noch nicht ganz so gut war: das Wechseln

hat oft nicht funktioniert – es war viel Durcheinander und Unordnung im Spiel! Seit Tobi sich der Sache angenommen hat, funktioniert das echt super! Blöcke zu bilden, innerhalb denen dann gewechselt wird, hat uns auf jeden Fall einiges weiter gebracht!

Welles: Vor kurzem haben wir gegen die Stuttgarter Prokis gespielt und 5 : 3 verloren – unsere Mannschaft hat die Niederlage dann wie einen Sieg gefeiert? Zurecht?

Micha: Absolut zurecht! War ein tolles Spiel von uns! Ich habe mal das Vereinsbuch von den Prokis durchgeschaut - viele Mannschaften haben zweistellig verloren! Wir gehören mit dem Ergebnis mit zu den besten Mannschaften! Wir haben völlig zurecht gefeiert!

Außer Fussball gibt es bei der AH natürlich auch noch Ausflüge – letztes Jahr waren wir z.B. in Reutte / Tirol und haben, wie jedes Jahr, den Fischmarkt in Stuttgart besucht! Leider ist der Platz im Kicker etwas begrenzt – aber im nächsten Kicker werden wir etwas mehr über unsere Unternehmungen berichten!

Wir können sehr stolz sein auf unsere Truppe – es sind einfach tolle Leute, im Prinzip wie Du und ich! Ich hatte noch das Glück, sehr lange mit Manfred Gronau zu spielen und von ihm zu lernen, auf was es wirklich ankommt: die Kameradschaft hoch zu halten, füreinander da zu sein und einen Ort zu bieten, an dem man sich wohl fühlt, und wo man dem Alltag, zumindest für einen kurzen Moment, entfliehen kann! Diese Werte wollen wir weiter fördern – und das wird immer unser Ziel sein!

Bis bald, Deine AH!!

Training: Mittwoch 19.15 UHR
auf dem Sportplatz

Kontakt: Uwe Weller (Welles)
ah@svh1952.de • 0162-9479403



SANITÄR GREINER

Wiesenstraße 24
71364 Winnenden
Telefon (0 71 95) 9 13 90
Telefax (0 71 95) 91 39 50
Greiner.Sanitaer@t-online.de

SANITÄRTECHNIK · BAUFLASCHNEREI

Kronenstüble

Inh. Antonios Kouiroukidis

Enzianstraße 17 • 73663 Berglen-Stöckenhof

Tel. 0 71 95 / 7 40 28

SKY Sports-BAR • Durchgehend warme Küche

Mittwoch - Sonntag 10.00-2.00 Uhr

Montag + Dienstag Ruhetag

GERALD BAUDER GMBH

BAUUNTERNEHMUNG



- Neubau
- Terrassenarbeiten
- Umbau
- Renovierungen
- Sanierungen
- Hof- und Garageneinfahrten

Kornblumenstr. 3 - 71364 Winnenden-Hertmannsweiler - Tel. 07195 / 23 13 - Fax 07195 / 17 84 98

Email: geraldbauder@bauder-bauunternehmung.de



**WirWunder ist
Unterstützung.**

**Dein Projekt braucht
Spenden? Du willst
anderen helfen?**

Mit wenigen Klicks auf WirWunder.de



WIRWUNDER

Weil's um mehr als Geld geht.



**Kreissparkasse
Waiblingen**

ID | **DOMICILIO**
—IMMOBILIEN—

WEIL

IMMOBILIEN

VERTRAUENSACHE
SIND



07195 / 907 1039



info@domicilio-immo.de



www.domicilio-immo.de



Kriegsbergstraße 17
71364 Winnenden

Neues vom Grillteam



Ein neues Kunstrasenfeld allein macht noch keinen Meister, denn was ist ein Fußballspiel ohne Bratwurst und Bier? Genau – Nix! Unter Federführung von Uwe Spandl wurde im Frühjahr 2023 sowohl das Kassenhaus als auch die neue Grillhütte am Kunstrasenplatz erstellt. Dank der großzügigen Spende von Rolf Käfer und Moritz Schwind sowie zahlreicher Helfer und Handlanger, konnte mit dem überschaubar kleinen Etat der Jugendfußballabteilung der neue Grillpalast hochgezogen werden. Harald Sauer lief trotz Rente nochmals in Bestform auf und verputzte beide Gebäude quasi im Alleingang. Selbst unser Wirt Enzo kam zu seinen Wurzeln als Fliesenleger zurück und verfließte beide Gebäude. Komplettiert wurde der Neubau durch die Spende zwei-

er Getränkekühlschränke der Meckatzer Brauerei. Wir sagen Danke an alle die bei der Erstellung mitgewirkt haben.

Auf dem Foto sehen wir unser neues Versorgungsmanagement um Uwe Spandl an der neuen Grillhütte. Uwe wird künftig von Markus Hartwig, Andy Schwarz und Neurentner Sigg Moldaschl unterstützt.

Wir haben eben auch ein Herz für Rentner und sorgen hier für weitere Beschäftigung. Denn nach dem Spiel ist bekanntlich vor dem Spiel und da heißt es unter anderem: Würste bei Schrotter nachbestellen, Getränke beim Feirer hola und natürlich Grillbutza.

Rückblick auf die 1. Meisterschaft 1998



Entspannte Aufstiegshelden 25 Jahre danach!
Hagen Schanbacher (Kapitän) links und
Wolfgang Held (Trainer) rechts!

25 Jahre Meisterschaft – ein Treffen mit entspannten Aufstiegshelden. Nicht zu fassen, ein Vierteljahrhundert ist es her, dass unsere Kicker den ersten Meistertitel holten! Der SVH schnupperte öfters oben mit, hatte herausragende Einzelspieler, meist hohe Ziele, aber es reichte nie zum Titel. Bis 1997 Wolfgang Held als Trainer zum SVH kam und aus Talenten, Kämpfern und Technikern eine Meistermannschaft formte. „Es war ein Gefüge... viele verschiedene Typen, die super zusammenpassten.“ Der SVH stellte den erfolgreichsten Angriff, aber auch die Abwehr war die beste der Liga. Held lobt die Ausgeglichenheit des Kaders und möchte keinen Spieler hervorheben. Aber natürlich waren Toptorjäger Matze Wild (26 Tore in 19 Spiele) und Gianfranco Carricato als Stimmungsmacher und Motivator wichtig. Vor allem, als es hinten raus richtig eng wurde.

Wir treffen uns an einem lauen Abend. Es wird ein langer, entspannter Abend mit vielen Geschichten, alten Bildern und großem Spaß!

Hagen kommt direkt aus Nürnberg, genau wie vor 25 Jahren. „Da sind wir nach der Meisterschaft auch gleich zu

„Rock im Park“ gefahren.“ Deutschland erlebt in der Saison 1997/98 zwei riesige Fußball-Sensationen. Kaiserslautern und Hertmannsweiler! Der FCK wird als Aufsteiger mit Trainer Otto Rehhagel Deutscher Meister. Ein Novum und einzigartig in der Bundesliga-Historie.

Aber auch am Wiesengrund entsteht große Euphorie und am Ende gelingt der nicht für möglich gehaltene Aufstieg. Mit zwei Helden von damals berichten wir über dieses einmalige Ereignis. Beide sind gut gelaunt trotz der üblichen Wehwehchen...

Kicker: *In der abgelaufenen Bundesliga-saison hat der BVB dem Druck nicht standgehalten und den Titel am letzten Spieltag gegen Mainz verspielt. Erinnert Ihr Euch noch an den Abend vor Eurem letzten Spiel in Backnang? Wie habt Ihr die Nerven behalten?*

Hagen: Wir haben abends ein paar Bier getrunken... zum Spiel gings mit dem Bus, das war schon ein mulmiges Gefühl, zurück wars dann entspannter. Kam OB Fritz nicht ein paar Tage vorher zur Motivation noch bei uns vorbei!?

Kicker: *Ein Geheimnis müssen wir nach 25 Jahren noch lüften, die Sache mit dem Co-Trainer...*

Hagen: Was? Wir hatten damals keinen Co-Trainer, keine Ahnung...

Kicker: *Doch Uwe Spandl!*

Wolfgang: Ja, er war eine Art Spielleiter, war immer da, wenns um Essen und Trinken ging. Auf dem Trimm-Dich-Pfad im Schelmenholz hat er einmal kistenweise Sprudel in den Wald geschleppt, um uns zu versorgen...

Kicker: *Wolfgang, wie kamst Du damals zum SVH?*

Wolfgang: Das weiß ich noch genau, wir



SV Hertenmannsweiler. Oben von links: Trainer Held, Marinho Ilev, Schmid, Stoffy, Fuchs, Scholz. Mitte: Co-Trainer Spandl, Gemici, Wagner, Kolo Ilev, Schnabel, Heinrich, Abteilungsleiter Weller. Unten: Wild, Carinato, Scharbacher, Oettinger, Schöbinger, Glaser.



waren mit dem TSV Leutenbach auf der Zugfahrt nach Prag, da rief mich Wolfgang Krämer (ehemaliger SVH-Trainer) an. Wir haben uns dann noch einmal in Hertenmannsweiler getroffen und die Sache schnell klar gemacht.

Kicker: *im Lauf der Vorrunde wurde dann schnell klar, dass was geht...*

Wolfgang: Ja, die Mannschaft hat sich entwickelt, in Sechselberg verletzte sich Torjäger Wild und fiel 3 Spiele aus. Diese 3 Spiele ohne Matze haben wir trotzdem gewon-

nen, das hat der Mannschaft einen richtigen Schub gegeben.

Kicker: *Welche Rolle spielten damals die SVH-Fans und das Umfeld?*

Hagen: Wir hatten 11 Heimspiele und 11 Heimsiege! Die Fans haben uns von Sieg zu Sieg getrieben, Wahnsinn, was da auf dem Sportplatz und danach im Clubhaus los war. Das hat sich von Spiel zu Spiel gesteigert. Beim „Endspiel“ in Backnang waren dann Hunderte von SVH-Fans da, das war Gänsehaut pur...

Wolfgang: Wir sind souverän Herbstmeister geworden, in der Rückrunde wurde es enger. Wir haben Nerven gezeigt. Das drittletzte Spiel in Weiler haben wir nach 2:0 Führung noch mit 2:3 verloren. Aber wir haben die Kurve wieder gekriegt...

Kicker: *Und dann habt ihr geschafft. Der erste Titel für den SVH.*

Hagen: Wir haben gefeiert wie die Weltmeister, auch wenns nur Kreisliga war. Morgens um 5 Uhr habe ich dann die Schienbeinschoner abgelegt und geduscht...

Wolfgang: So lange gings bei mir nicht, irgendwann bin ich stolz und zufrieden heimgelaufen... zu

Hause wartete meine Familie, ich wurde ein paar Wochen vorher Vater...

Kicker: *Und nach der Sportlerehrung in der Stadionhalle gabs dann auch noch ne lustige Geschichte?*

Hagen: Wir wollten ins Samba zum Abrocken, aber Tommy Weller hatte Turnschuhe an und wir kamen so nicht am Türsteher vorbei. Dann sind wir halt ins Turmstübchen gegangen...

Kicker: *Vielen Dank für Eure Zeit, Es hat viel Spaß gemacht. Alles Gute...*



Ihr Baufinanzierer in Winnenden und Umgebung!

Bezirksleiter
Sebastian Sipple

LBS-Beratungsstelle
Torstraße 5, 71364 Winnenden
Tel. 07195 9146-10
Sebastian.Sipple@LBS-SW.de

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



Nutzen Sie unseren Immobilien-Service!

Einzigartig bei JUDO:

SMART GENERATION K

Platzsparend.
Smart.
Flexibel.



www.judo.eu

Information und Beratung durch Ihren Fachinstallateur oder direkt bei Ihrem
JUDO Fachberater Chris Tselepis · Telefon 0170 332 8323 · E-Mail: chris.tselepis@judo.eu

Liebe Vereinsmitglieder und SVH Kicker Leser,



Eine spannende Saison 22/23 liegt hinter uns und die Saison 23/24 wartet mit einer Neuerung, aber der Reihe nach:

Die Jugendfußballabteilung des SVH besteht aktuell aus rund 120 Kindern und Jugendlichen im Alter von 4-18 Jahren sowie 20 Trainern und Betreuern. Nicht zu vergessen, die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer, Gönner, Fans und Fahrer, ohne die ein Spiel- und Trainingsbetrieb nie möglich wäre. Geschweige denn unsere Festivitäten, die uns das nötige Kleingeld bringen.

Von den G- bis D-Junioren stellen wir selbst je eine Mannschaft. Bei den C-Junioren betreiben wir weiter erfolgreich eine Spielgemeinschaft mit dem SSV Steinach-Reichenbach. In der Saison 23/24 weiten wir die SGM auf die B-Junioren aus. Die Federführung der Spielgemeinschaft bei den C-Junioren liegt beim SVH, bei den B-Junioren beim SSV. Für unsere B-Junioren konnten wir mit SVH Urgestein Cedric Bauer (Mitglied seit Geburt) und Rems-Murr-Kreis-Legende Holger Winkler als Paten ein vielversprechendes SVH Trainerteam zusammenstellen. Wer Holger nicht kennt, lebt entweder nicht im Rems-Murr-Kreis

oder hat die letzten Jahrzehnte in unserem Fußballkreis verpennt. Die Spiele finden abwechselnd in Steinach und Hertmannsweiler statt. Entgegen der Konkurrenz wurden keine SGM-Trikots angeschafft. Stattdessen spielen die Mannschaften in den Trikots der jeweiligen Spielstätte und repräsentieren so beide Vereine in ihren Vereinsfarben gleichermaßen. Unsere A-Junioren sind als Gäste beim SSV Steinach und der SGM Winnenden im Spiel- und Trainingsbetrieb. Ein Dank an dieser Stelle an den SSV Steinach und den SV Breuningsweiler für die unkomplizierte Aufnahme unserer A-Junioren, sodass wir auch in dieser Altersgruppe eine Spielmöglichkeit bieten können.

Die Saison 22/23 führte die G- und F-Junioren im Kreis auf tolle Spieltage. Die E-Junioren konnten sich in der Kreisstaffel in einem guten Mittelfeldplatz behaupten. Die D7 konnte den ersten Platz der Vorrunde nicht ans Saisonende retten, schloss aber mit einem guten 2. Platz ab. Die C1-Junioren konnten in der Leistungsstaffel einen guten 3. Platz sichern. Die C2 sicherte sich die Meisterschaft in der 7er Staffel. Unsere B Junioren im Dienste des SSV teilten sich den 1. Platz der Kreisstaffel punktgleich mit der SGM Winnenden.

Trotz aller guten oder weniger guten Platzierungen steht die Ausbildung bei uns im Vordergrund. Die Entwicklung der Spieler und Erlebnis vor Ergebnis sind der Maßstab, damit unsere Herrenmannschaft am Ende auf junge Talente zurückgreifen kann. Wir sind ein Breitensportverein, d.h. soziale Kompetenz, Verhalten, Respekt und Kameradschaft haben bei uns denselben Stellenwert.

lenwert wie Talent. Unsere Spieler wachsen mit altersgerechten Aufgaben, nicht mit Erfolgsdruck und gewinnen müssen. Wir versuchen jeden Spieler besser zu machen. Auf und neben dem Platz.

Womit wir schon bei unseren umtriebigen Aktivitäten neben dem Platz wären.

Im Frühjahr 2023 konnte endlich die neue Grillhütte und das Kassenhäuschen am Kunstrasenplatz eingeweiht werden. Beide Gebäude wurden durch die Jugendfußballabteilung erstellt und finanziert. Besonderer Dank an dieser Stelle an Rolf Käfer und Moritz Schwind, die mit ihren großzügigen Spenden dies erst möglich gemacht haben, so konnte man im unteren 5-stelligen Bereich bleiben. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Insidern zu Folge sollen wir den Titel „Beste Wurstbude Winnendens“ bereits sicher haben.

Erfolgreich präsent war man wieder beim Winnender Ferienprogramm 2023. Mit dem Angebot „Spiel und Spaß mit dem Ball“, bei dem 25 Kinder im Alter zwischen 5 und 10 Jahren einen Samstag lang auf dem Platz dem Ball hinterherjagten und trainierten.

Mittags – mit Spaghetti gestärkt – ging es darum, das DFB-Paule-Fußballabzeichen abzulegen. Letztendlich konnten wir auch hier wieder mehrere Kinder davon überzeugen, künftig beim SVH auf Balljagd zu gehen.

Beim Winnender 24h Lauf war man erneut mit einem Versorgungsstand aktiv dabei, um die Aktion der „Clowns mit Herzen“ zu unterstützen.

Abschließend bedanken wir uns bei allen Trainerehefrauen und -männern, Spielerermamas und Spielerpapas, Sponsoren, Gönnern und stillen Helfern des SVH. Ohne Euch wären wir nur ein Bruchteil dessen, was wir wirklich sind.

GEMEINSCHAFT heißt, dass man
GEMEINSAM alles SCHAFFT.
Wir sind (D)ein Team.

Das SVH-Jugendfußballteam

Marc, Uwe, Denny, Markus, Thomas, Nicolas, Philipp, Vanessa, Siggi, Andy, Björn, Arti, Tobi, Bachar, Marc, Cedric, Holger, Rene, Jan, Waldemar und Maxi.

Hanig
Heizung · Ölfeuerung
Lüftung · Klima

Schwaikheimer Str. 37 71364 Winnenden
Tel.: 07195 / 2525 Fax: 07195 / 2589
EMail: hanig.winnenden@t-online.de



Bankier*
Vorteilswelt

Jetzt Mitglied werden und von vielen Vorteilen profitieren:
www.volksbank-stuttgart.de/vorteilswelt

Volksbank Stuttgart eG 

*Vorteil des Bankiers über 3,1% KAPV

Der Geheimtipp in Ihrer Nähe

Fensterbau
Glasreparaturen
Schnelldienst



Fertigung und Montage von

- Holzfenster
- Kunststoff-Fenster
- Holz-Alu-Fenster
- Spiegel
- Glasplatten
- Insektenschutz
- Vorbaurolläden

Glaserei Mauser

Palmerstraße 27 • 71364 Winnenden
Tel. 0 71 95/6 79 51 • Fax 0 71 95/6 81 33
Glaser-mauser@web.de





HAKO



HAKO Gebäudetechnik GmbH

Boschstraße 27 • 71404 Korb

t: 07151/1338792 f: 1338793

info@hako-online.com

www.hako-online.com

HORN
VERPACKUNG

#TRAUMZUKUNFT



**VERPACKUNGSLÖSUNGEN IN BESTZEIT:
KONSTRUKTIVE VERPACKUNGEN. MEDIENVERPACKUNGEN.
PACKSTOFFE/PACKMITTEL. PAPIERE/PAPPEN.**

WIR BILDEN AUS:

- **KAUFMANN/-FRAU**
Groß- und Außenhandelsmanagement
(Großhandel)
- **FACHKRAFT**
Lagerlogistik



WEITERE INFORMATIONEN:
[www.horn-verpackung.de/
ausbildung](http://www.horn-verpackung.de/ausbildung)



- Hoch- und Tiefbau
- Wohnungs- und Industriebau
- Sanierungen
- Um- und Anbauten
- Hofbefestigungen
- Rückstausicherungen

Rolf + Paul Käfer GmbH • Lise-Meitner-Str. 11 • 71364 Winnenden-Hertmannsweiler
Tel. 0 71 95 / 94 01 00 • Fax 94 01 02 • www.kaeferbau.de • info@kaeferbau.de



AMIS.

DRINKS & FOOD

Offizieller Fantreff vom SVH

amis.winnenden@gmail.com

Tel. 07195/7043250 • Marktstraße 21 • 71364 Winnenden

www.facebook.com/amis.winnenden

www.instagram.com/amis.winnenden



F-Junioren



Allianz 
Hauke & Tarantino



Für Sie immer am Ball!

Allianz Hauptvertretung
 Blumenstraße 2
 71409 Schwaikheim
 Telefon 0 71 95 . 5 12 53
 Telefax 0 71 95 . 5 76 39
 info@hata-allianz.de
 www.hata-allianz.de

Vermittlung von:

Versicherungen für die Versicherungsunternehmen der Allianz, Investmentvermögen
 und Vermögensverwaltungprodukten der Allianz Global Investors



G-Junioren

Unkel

GmbH ▶ Erdbewegungen + Transporte

Berglenstraße 30 • 71364 Winnenden-Höfen

Telefon: 07195/72587 • Fax: 75816 • e-mail: unkel.gmbh@web.de

**PERSÖNLICHE BERATUNG
IST IMMER
EIN GUTES REZEPT.**

Regid Hecht-Warzin, Marktstraße 29, 71364 Winnenden, Fax 07195/9243-0, Fax 07195/9243-20
www.apotheke-am-torturm.de, gesund.mit@apotheke-am-torturm.de



**APOTHEKE
AM TURTUM**

offizieller
Stadionwurstlieferant



METZGEREI SCHROTTER

QUALITÄT & FRISCHE SEIT 1989

LADENGESCHÄFT & GROBHANDEL

FRANZ-WACHTER-STRASSE 21
70188 STUTT GART

TEL: 0711/464918
FAX: 0711/4870894

WWW.METZGEREI-SCHROTTER.DE



Schauen Sie mit Kögel in die Zukunft!

- Badplanung mit modernster 3D-Technik
- Energiekosten senken mit Heizungsanlagen von morgen: Pellets, Solar & Co.

Gebrüder Kögel GmbH
Hertmannsweiler
info@koegel-haustechnik.de
T 07195-73688
www.koegel-haustechnik.de



Kögel
Haustechnik

Werbepartnerverzeichnis von A-Z

Heinz Immobilien	2	Greiner Sanitär	45
Ristorante – Pizzeria Italia, Vereinsheim Wiesengrund SVH	6	Kronenstüble Sky Sports Bar	45
Giesser Messerfabrik	8	Gerlad Bauder GmbH Bauunternehmung	45
Blessing Automobile	11	Kreissparkasse Waibklingen	46
Remax Traub Immobilien	14	Domicilio Immobilien	46
Schwind Dachdecker	15	LBS Baufinanzierung Sipple	50
Negele Küche & Schreinerei	18	Judo Wasseraufbereitung	50
Schöne Aussicht Restaurant, Burghotel	24	Hanig Heizung Lüftung Klima	52
Reinhard Mang Grafische Dienstleistungen	24	Volksbank Stuttgart eG	53
ABS Garten- und Landschaftsbau	28	Glaserei Mauser	53
DJ Hefe Events	28	Meckatzer Brauerei	54
Eiscafe Venezia	28	HAKO Gebäudetechnik GmbH	55
Class Hausbau + Immobilien	31	Horn Verpackungen	56
Feirer Wein & Getränkefachmarkt	34	Käfer Rolf + Paul Bauunternehmung	57
ZSMP Zollservice	34	Amis Drinks & Foos	58
BGW Baugenossenschaft Winnenden eG	37	Allianz Hauke & Tarantino	59
Wöhrle Paul, Waschmittel, Putzmittel, Naturkost	37	Unkel GmbH Erdbewegungen + Transporte	60
Jürgen Nägele GmbH Tief- und Straßenbau	38	Apotheke am Torturm	60
Strahlentherapie Rems-Murr	39	Metzgerei Schrotter	61
Hoflädle Paulinenhof	39	Kögel Haustechnik	61
Sparkassen Versicherung	40	Maximiliano Friseurmeister	62
SBR Höllwarth GmbH, Kärcherfachhändler	42	Pfleiderer Küchenhaus + Schreinerei	63
Widmann Elektrotechnik	42	Herbrik Kfz-Reparatur & Handel GmbH	64



Inhaber: Maximiliano Citiolo
Friseurmeister
Hauptstraße 53
71364 Winnenden-Birkmannsweiler
Tel.: 0 71 95/17 44 95

Öffnungszeiten:

Di-Fr: 09.00 Uhr - 12.30 Uhr
14.00 Uhr - 19.00 Uhr
Sa: 08.30 Uhr - 14.30 Uhr

„Bei uns ist Ihre
KÜCHE in besten
 Händen.“

Herz
 drauf!

Was bedeutet Ihnen Ihre Küche?

Hier wird gekocht, gelebt, diskutiert, experimentiert.
 Hier entstehen Gerüche, die die Kindheit prägen und
 Erinnerungen versüßen.

Wir glauben es ist nicht zu groß gedacht, wenn wir
 sagen: die Küche ist das Herz der Familie.

Beim Kauf einer Küche geht es deshalb um nichts
 weniger, als diesen Lebensmittelpunkt zu gestalten.

Hierfür gilt es ein für sich geeigneten Küchen-Partner
 zu finden.

Vertrauen Sie hier auf unsere Erfahrung aus über
 60 Jahren Handwerk + Gestaltung und unseren
 staatlich anerkannten Küchenfachberatern.

Wir machen das schon – und schön.

Dafür geben wir Ihnen nicht nur unsere Hand,
 sondern unser ganzes Herz drauf!

Ihre Küchenspezialisten von Pfeleiderer

■ ■ ■ Küchenhaus
 Schreinerei ■ ■ ■

Pfeleiderer

GmbH + Co. KG

Illeckenweg 7 / 71364 Winnenden-Hertmannsweiler / www.kuechenhaus-pfeleiderer.de / Kontakt-Tel.: 07195-13760
 Kontakt-Mail: mp@kuechenhaus-pfeleiderer.de

**Trikotsponsor
SV Hertmannsweiler**

Kfz-Meisterbetrieb für alle Marken



HERBRIK



HERBRIK

Kfz-Reparatur & -Handel GmbH

Maybachstraße 1
71397 Leutenbach

Tel.: 07195/68 77 1
Fax: 07195/95 88 90

info@herbrik-gmbh.de

- Wohnmobilservice
- Reparaturen
aller Fabrikate
- Klimaanlage
service
- Unfallinstandsetzung
- Motordiagnose
- HU und AU
- Reifendienst
- Lackierungen



Wohnmobilservice - hier bei uns!

Saison 2023/2024

Neue Saison - Neue Spiele - Neue Erfolge

**Wir wünschen dem SV Hertmannsweiler
für die Saison 2023/2024 viel Erfolg!**

Johann Herbrik mit allen Mitarbeitern